



ZUKUNFT.LEBEN



WildBienenHotel



So ein Wildbienenhotel kann auch für den eigenen Garten eine Bereicherung und ein interessantes Beobachtungsobjekt sein!

In Oberösterreich gibt es an die 400 verschiedenen Bienenarten. Die meisten dieser Bienen leben solitär (einzeln) und sind für Menschen absolut harmlos. Mit solchen Vorrichtungen - bestückt mit Schilfhalmen, Lehm und Hartholzklötzen, in denen Löcher von 2 bis 10 mm gebohrt wurden - kann man ihnen Nistmöglichkeiten anbieten. An einem sonnigen Platz aufgestellt, finden sich schon nach ein paar Tagen die ersten Untermieter ein.

Nähere Informationen bei unserem „Bienenbeauftragten“ Robert Standhartinger unter 0664/73829892.

Gefördert aus Mitteln des Landes Oberösterreich



Bauanleitung

Material

- Holz
 - Nur unbehandeltes Holz verwenden
 - Nur trockenes Hartholz von den Laubbaumarten Ahorn, Birke, Buche, Eiche, Esche, Kastanie, Ulme und den Obstbaumarten verwenden.
- Pflanzenhalme
 - Pflanzenhalme
 - Pappröhrchen
 - Bambushalmen
 - Schilfhalm
- Lehm

Werkzeug

- Holzbohrer
- Pfeifenreiniger
- Sonstiges Handwerkzeug

Bauanleitung

- Die Bohrungen sollen quer (im rechten Winkel) zur Holzfaser gebohrt werden.
- Bohrlöcher mit 2 bis 9 mm bohren.
- Die Bohrlöcher zwischen 3 und 6 mm sollen überwiegen.
- Die Bohrtiefe soll mindestens eine Bohrerlänge sein, besser wäre jedoch eine Bohrtiefe von 10 – 15 cm
- Der Lochabstand sollte ca. das 2 bis 3fache des Lochdurchmessers sein.
- Das Bohrmuster darf nicht symmetrisch angeordnet werden.
- Bohrlöcher reinigen
- Den Rand der Bohrlöcher schleifen
- Die Bohrlöcher müssen auf der Rückseite geschlossen sein.

Aufstellung

- An einem sonniger trockner Standort
- In Südosten bis Südwesten mit Beschattung zur Mittagszeit
- Mit freier Einflugschneise
- In der Nähe der Nahrung
- Mit stabiler Befestigung
- Mit Schutz vor Wind und Regen